

**Lebensraum** Fürstenfeld - Altenmarkt - Loipersdorf - Söchau - Übersbach



## Die höheren Gnadengaben – das Hohelied der Liebe

<sup>31b</sup> Ich zeige euch jetzt noch einen anderen  
einen, der alles übersteigt:

**13** Wenn ich in den Sprachen der Menschen  
und Engel redete, / hätte aber keine  
Verstand, / wäre ich dröhnendes Erz oder  
schallende Pauke.

<sup>2</sup> Und wenn ich prophetisch reden könnte,  
alle Geheimnisse wüßte / und alle Sprachen  
hätte; / wenn ich alle Glaubenskraft  
und Berge damit versetzen könnte, / hätte  
ich die Liebe nicht, / wäre ich nichts.

<sup>3</sup> Und wenn ich meine ganze Habe  
schenkte, / und wenn ich meinen Leib  
Feuer übergäbe, / hätte aber die Liebe  
nicht, nützte es mir nichts.

# Freude ...



... erfüllt mich in diesen Zeiten! Und gerne teile ich mit Ihnen diese Freude, die auch eine Frucht des Hl. Geistes (Gal 6,22) ist. Ich freue mich mit allen **Kindern**, die zum ersten Mal den Leib

Christi in der Feier der Erstkommunion empfangen haben. Möge ihr Hunger nach Liebe, Versöhnung und Frieden immer wieder von diesem Brot des Lebens gesättigt werden.

Ich freue mich mit unseren **Jugendlichen**, die mit dem Heiligen Geist und seinen sieben Gaben im Sakrament der Firmung gestärkt wurden. Möge der Heilige Geist jener starke Begleiter im Leben sein, damit das Leben auch geling und

erfüllt wird.

Ich freue mich, dass es uns gelungen ist, den **Pfarrhof in Söchau** zu revitalisieren. Himmlisch Urlauben ermöglicht Erholung in einem stillen, einfachen und qualitätsvollen Stil. Und unsere pfarrlichen Räumlichkeiten – mit den neuen Toiletten – stehen jetzt wieder für unsere Veranstaltungen zur Verfügung. Danke auch allen SpenderInnen, welche dieses Werk unterstützt haben.

Ich freue mich, dass es jetzt endlich soweit ist – das **Gebäude vom Pfarrkindergarten und Hort** wird in diesem Sommer renoviert. Fünf Jahre haben wir auf diesen Zeitpunkt hingearbeitet – jetzt bekommen die Räumlichkeiten die notwendigen Erneuerungen entsprechend allen Vorschriften. Danke allen, die hier aktiv und ehrenamtlich so viele Stunden

in die Vorbereitung investiert haben.

Und ich freue mich über das Schreiben „**Amoris Laetitia**“ (Freude der Liebe) von unserem Papst Franziskus. Was wir in unserem Pfarrverband schon seit Jahren leben, was ich in vielen Gesprächen zum Ausdruck gebracht habe, all dies kann jetzt auch in diesem Schreiben unseres Papstes nachgelesen werden. Ja, unser Papst erweist sich hier als barmherziger Seelsorger, der Liebende – in allen Abschnitten des Lebens – mit Geduld und Liebe begleitet und so zum Heile führt. Die nächsten Seiten des Pfarrblattes betrachten dieses Thema intensiver. Und so freue ich mich auch mit allen jenen **Ehepaaren**, die in diesem Jahr 2016 den „Bund der Ehe“ geschlossen haben oder noch schließen – bleibt mir nur zu sagen: Herzlichen Glückwunsch!

## Pfarrkindergarten und Schülerhort: Sanierung

Jetzt ist es soweit! Pfarrkindergarten und Schülerhort werden in diesem Sommer zur großen **Baustelle**, weil die große Sanierung über die Bühne gehen wird!

Die Vorbereitungen für die Umbauarbeiten im Pfarrkindergarten-Schülerhort in der Kommendegasse 13 laufen auf Hochtouren. Derzeit sind gerade die Ausschreibungsarbeiten und Kostenermittlung in

Abstimmung mit der Bischöflichen Bauabteilung (Hr. DI Gottfried Greiner) und Heinrich Kaufmann als Planer und örtlichem Vertreter in Bearbeitung.

Nach Schulschluss können somit die von *wohnanders | heinrich kaufmann* geplanten Sanierungsmaßnahmen umgesetzt werden. Im Herbst finden Kinder und Betreuer ein neu erstrahltes Umfeld vor, in dem

sie lernen, spielen und sich wohlfühlen werden!

Nähere Informationen gibt es im nächsten Pfarrblatt, dann werden wir auch die Fortschritte dieser Sanierungsmaßnahmen detailliert aufzeigen können. Die Kosten dieser baulichen Maßnahmen werden zum sehr, sehr großen Teil von der Stadtgemeinde Fürstenfeld getragen.

## Renoviertes Pfarrheim für die Bevölkerung in Söchau

Die Eröffnung wurde am Dienstag, 17. Mai, gefeiert. Der Pfarrhof wurde völlig renoviert. Dabei stehen die **Räumlichkeiten im Parterre** zur Gänze der Pfarre zur Verfügung:

- Neue Heizung (Fernwärme)
- Pfarrsaal/Pastoralraum mit neuem Boden
- Neue, größere Toilettenanlage
- Diverse Abstellräume und Waschküche
- Küche mit neuem Küchenblock
- Eine fast komplett neue Büroeinrichtung

Die Gesamtkosten der Sanierung der pfarrlichen Räume betragen **im Jänner** – inzwischen ist es mehr geworden! – 58.320,- Euro, die folgendermaßen aufgeteilt wurden:

- Neue Heizung (= Pfarrpfünde) 38.960,-

• Diözese (= Baubudget/ Kirchenbeitrag)	9.680,-
• Pfarre (= Ihre Spenden, Pfarrfeste...)	9.680,-
<u>Insgesamt (Stand vom Jänner 2016):</u>	58.320,-

Nicht enthalten sind in dieser Abrechnung der 50%-Anteil vom Büro und vom Boden des Pfarrsaales sowie die neue Küche und diverse andere notwendige Anschaffungen (Lampenschirme etc.). Da kommt die **Summe von ca. 15.000,- Euro noch dazu**.

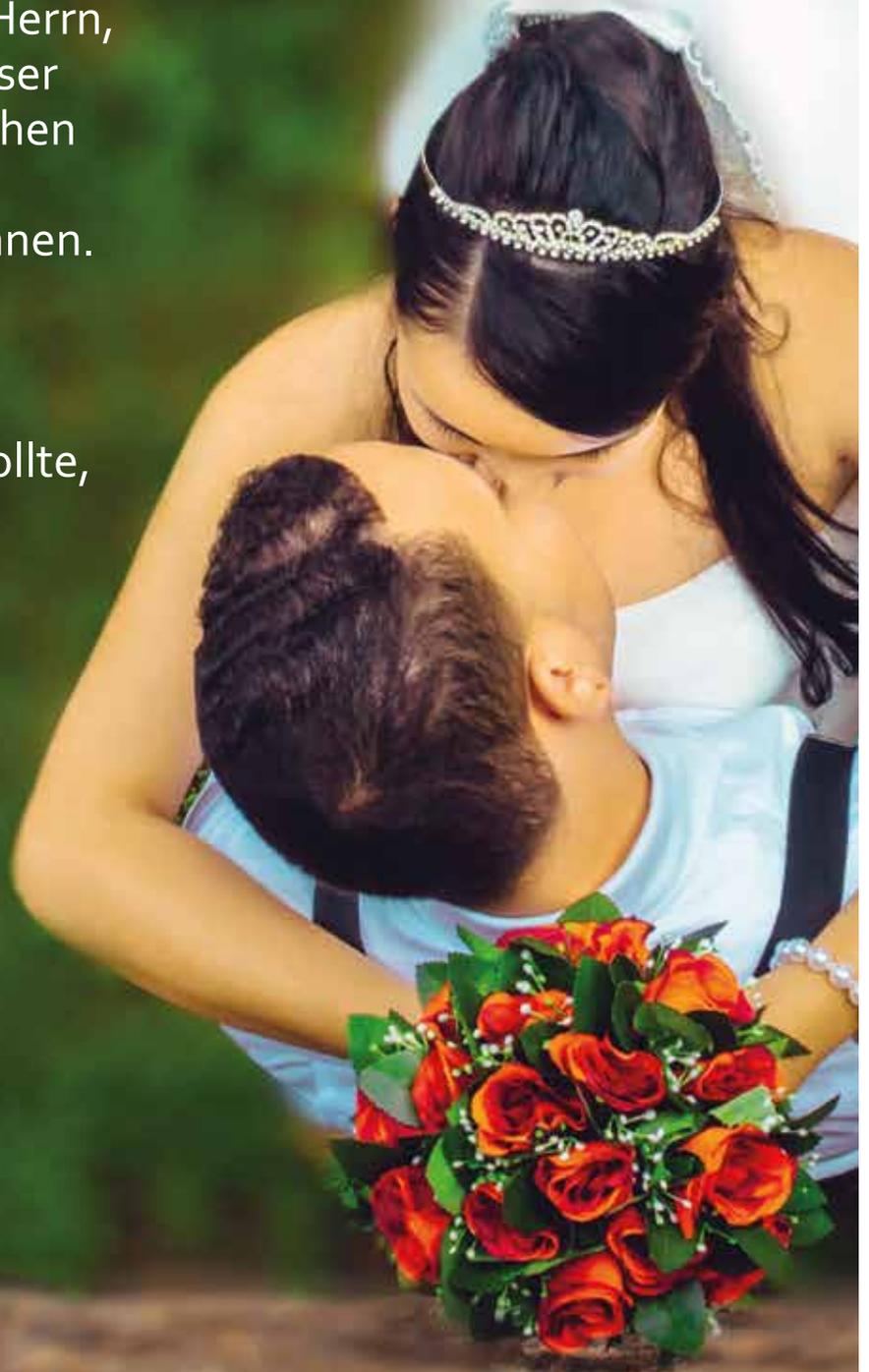
Bitte, liebe PfarrbewohnerInnen, spenden Sie weiterhin, damit wir die Sanierung finanzieren können. Vergelt's Gott im Voraus! *Pfarrer Alois Schlemmer*  
PS: "Himmlisch Urlauben" hat über 500.000,- Euro ins neue Stiegenhaus und in den ersten Stock investiert! *Danke!*



Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz,  
wie ein Siegel auf deinen Arm.  
Denn Liebe ist stark wie der Tod  
und Leidenschaft unwiderstehlich  
wie das Totenreich.  
Ihre Glut ist feurig  
und eine Flamme des Herrn,  
so dass auch viele Wasser  
die Liebe nicht auslöschen  
und die Ströme  
sie nicht ertränken können.

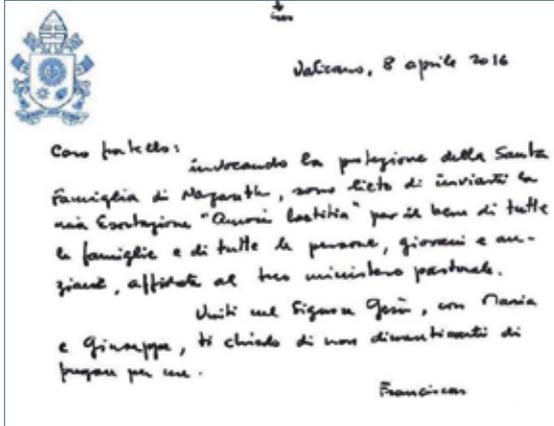
Wenn einer alles Gut  
in seinem Hause  
um die Liebe geben wollte,  
so könnte das alles  
nicht genügen.

Hoheslied 8,6-7



# Der Papst und die Liebe

In seinem jüngsten Rundschreiben „Amoris Laetitia“ (wörtlich: „Freude der Liebe“) erweist sich Papst Franziskus wieder einmal als großer verständnisvoller Seelsorger. Er zeigt Herz und fragt nach dem tiefsten Sinn von Liebe, Ehe und Familie,



## An der Seite der Menschen

Nicht von oben herab werden kirchliche Morallehren verkündet, sondern Franziskus ermutigt Seelsorger und Seelsorgerinnen, sich an die Seite der Menschen zu stellen, mit ihnen zu fühlen, ihre Sorgen und Nöte zu spüren und mit ihnen im Licht des Evangeliums Wege aus den jeweiligen Schwierigkeiten zu finden. Schritt für Schritt. Das gilt auch für Menschen, die geschieden und neue Verbindungen eingegangen sind. Kein Fall ist wie der andere. Scheidung ist nicht Scheidung. Auch Zweitehen entwickeln sich nicht alle gleich. Es gilt hier für die Seelsorge, genau zu unterscheiden. Liebevoll und klug. Der Papst erinnert moralische Hardliner daran, dass Menschen, die sich in solchen Situationen befinden, nicht automatisch in Todsünde leben. Viele von ihnen sind zum Glauben und zur Liebe fähig - und sollen darin weiter wachsen! Die Gemeinschaft der Kirche hat ihnen dabei zu helfen. „In gewissen Fällen“, so der Papst wörtlich, „könnte es auch die Hilfe der Sakramente sein.“ Denn Sakramente sind „nicht eine Belohnung für die Vollkommenen, sondern ein großzügiges Heilmittel und eine Nahrung für die Schwachen“ (Fußnote 351). In diesem Punkt geht Papst Franziskus weiter als seine Vorgänger und öffnet eine Tür, die viele bis zuletzt zuhalten wollten.

## Treue und Barmherzigkeit

Das Gebot der ehelichen Treue will er damit gewiss nicht aufheben. Im Gegenteil, er fordert eindringlich dazu auf, alles zu tun, damit Ehen gelingen können (bessere Ehevorbereitung und Ehebegleitung!). Er weiß aber auch um die Schwäche des Menschen, der auf dem Weg zum Ideal oft stolpert und fällt - und manchmal Umwege geht, die nicht immer rückgängig zu machen sind. Hier hinein verkündet Franziskus die Barmherzigkeit Gottes. Eigentlich ist jeder Mensch darauf angewiesen. Ohne Ausnahme. Nur Selbstgerechtigkeit und Heuchelei machen ihn immun dagegen.

Karl Veitschegger  
Pastoralamtsleiter der Diözese Graz-Seckau

## Papst Franziskus: Nachsynodales Apostolisches Schreiben vom 19. März 2016 AMORIS LAETITIA

### Vorwort

#### Erstes Kapitel: IM LICHT DES WORTES

#### Zweites Kapitel: DIE WIRKLICHKEIT UND DIE HERAUSFORDERUNGEN DER FAMILIE

#### Drittes Kapitel: AUF JESUS SCHAUEN – DIE BERUFUNG DER FAMILIE

#### Viertes Kapitel: DIE LIEBE IN DER EHE

1. Das ganze Leben lang alles gemeinsam. Freude und Schönheit.
2. Liebe, die sich kundtut und wächst.
3. Der Dialog
4. Die leidenschaftliche Liebe. Die Welt der Emotionen
5. Gott liebt das frohe Genießen seiner Kinder
6. Die erotische Dimension der Liebe
7. Gewalt und Manipulation
8. Ehe und Jungfräulichkeit
9. Der Verwandlung der Liebe

#### Fünftes Kapitel: DIE LIEBE, DIE FRUCHTBAR WIRD

1. Ein neues Leben annehmen. Die Liebe in der besonderen Erwartung der Schwangerschaft
2. Mutter- und Vaterliebe
3. Erweiterte Fruchtbarkeit
4. Den Leib erkennen
5. Das Leben in der großen Familie
6. Söhne und Töchter sein. Die alten Menschen. Geschwister sein. Ein weites Herz

#### Sechstes Kapitel: EINIGE PASTORALE PERSPEKTIVEN

1. Heute das Evangelium der Familie verkünden
2. Auf dem Weg der Ehevorbereitung zum Eheversprechen führen
3. Die Vorbereitung der Feier. Die Begleitung in den ersten Jahren des Ehelebens
4. Einige Hilfsmittel
5. Die Herausforderung der Krisen
6. Begleiten nach Brüchen und Scheidungen
7. Einige komplexe Situationen.
8. Wenn der Stachel des Todes eindringt

#### Siebentes Kapitel: DIE ERZIEHUNG DER KINDER STÄRKEN

Diverse Unterkapitel

#### Achtes Kapitel: DIE ZERBRECHLICHKEIT BEGLEITEN, UNTERSCHIEDEN UND EINGLIEDERN

Diverse Unterkapitel

#### Neuntes Kapitel: SPIRITUALITÄT IN EHE UND FAMILIE

# Das Sakrament der Ehe

„Ich liebe dich“ gesteht ein Verliebter seiner Geliebten – damit wird ihre Liebe neu „wirklich“ und kraftvoll. Genau so sagt uns Gott in den Sakramenten seine Liebe und Nähe zu. Und weil Sakramente bewirken, was sie aussagen, wird durch sie Gottes Liebe und Nähe erlebbar, kraftvoll, „wirklich“.

## Der Ursprung

Die Sakramente haben ihren Ursprung in Jesus Christus, seiner Botschaft und seinem Leben. Wenn Christen Hochzeit feiern, dann soll dies „im Herrn“ (1 Korinther 7,39) geschehen. Die Ehe ist seit Christus auch sichtbares Zeichen seiner Liebe zur Kirche (Epheser 5,31-32). Also: So wie Christus seine Kirche liebt, so soll der Mann seine Frau lieben! Aus eigener Erfahrung wissen wir, dass die Ehe unserer Eltern, unserer Nachbarn, aber auch unsere eigene diesem Ideal nicht im-

mer genügt, dass diese „Analogie“ leicht missverständlich ist. Papst Franziskus schreibt dazu in Amoris Laetitia:

„Auch wenn die „Analogie zwischen dem Paar Mann-Frau und Christus-Kirche“ eine „unvollkommene Analogie“ ist, lädt sie dazu ein, den Herrn anzurufen, dass er seine eigene Liebe in die Begrenztheit der ehelichen Beziehungen ausgieße.“

## Das Geschenk

Ratgeber zu Ehe und Partnerschaft füllen Buchregale. Viele betonen, welche Werkzeuge es zu einer „gelingenden“ Beziehung braucht. Wir Christen wissen, dass zuerst gilt: „Alles ist Gnade“, alles ist ein Geschenk der Liebe Gottes. Und an einem Geschenk können wir uns freuen, wir dürfen uns über seine Vorzüge und Schönheiten austauschen und sie genießen. Und in unserer

menschlichen Liebesbeziehung wird etwas von der unendlichen Liebe Gottes spürbar und wirksam werden – für uns selbst und für die Menschen um uns herum.

## Die Entlastung

Dass es „Mr. und Mrs. Perfect“ nicht gibt, merken wir schnell. Meine Ehepartnerin/mein Ehepartner braucht aber gar nicht alle meine Sehnsüchte und Wünsche erfüllen, muss mich nicht völlig verstehen und mich nicht vollkommen lieben. Das macht schon Gott. Die Erfüllung unseres Lebens und „Erlösung“ schenkt uns Gott, das braucht nicht unser Ehepartner zu leisten! Auf Gottes Liebesversprechen dürfen wir vertrauen. Gott bleibt uns treu, auch wenn wir Menschen untreu werden. Und wer sich von Gott ganz angenommen und geliebt weiß, die oder der vermag auch irdische Liebe in ihren Unvollkommenheiten, Begrenzungen leichter anzunehmen.

*Anna Christina und Christoph Kainradl  
(Referent für Sakramentenpastoral im  
Bischöfl. Pastoralamt)*

## Die Liebe hört niemals auf

Wenn ich in den Sprachen der Menschen und Engel redete,  
hätte aber die Liebe nicht,  
wäre ich dröhnendes Erz oder eine lärmende Pauke.  
Und wenn ich prophetisch reden könnte  
und alle Geheimnisse wüsste und alle Erkenntnis hätte;  
wenn ich alle Glaubenskraft besäße und Berge damit versetzen könnte,  
hätte aber die Liebe nicht,  
wäre ich nichts.  
Und wenn ich meine ganze Habe verschenkte,  
und wenn ich meinen Leib dem Feuer übergäbe,  
hätte aber die Liebe nicht,  
nützte es mir nichts.

Die Liebe ist langmütig,  
die Liebe ist gütig.  
Sie ereifert sich nicht,  
sie prahlt nicht,  
sie bläht sich nicht auf.  
Sie handelt nicht ungehörig,  
sucht nicht ihren Vorteil,  
lässt sich nicht zum Zorn reizen,  
trägt das Böse nicht nach.  
Sie freut sich nicht über das Unrecht,  
sondern freut sich an der Wahrheit.  
Sie erträgt alles,  
glaubt alles,  
hofft alles,  
hält allem stand.  
Die Liebe hört niemals auf.

Hohelied der LIEBE - 1 Kor 13, 1-8



## Was es ist

Es ist Myriem  
sagt die Verknüpfung  
Es ist was es ist  
sagt die Liebe

Es ist Unglück  
sagt die Berechnung  
Es ist nichts als Schmerz  
sagt die Angst  
Es ist aussichtslos  
sagt die Einsicht  
Es ist was es ist  
sagt die Liebe

Es ist lächerlich  
sagt der Stolz  
Es ist leidenschaftlich  
sagt die Vorsicht  
Es ist unmöglich  
sagt die Erfahrung  
Es ist was es ist  
sagt die Liebe

*Erwin Fried*

# Beratungsstellen für Eltern, Mütter, Väter und Kinder

in ganz verschiedenen Situationen braucht man oft Hilfe. Ob bei Erziehungsfragen, Krisen, finanzieller Notlage, bei Todesfällen bis hin zu Jubiläen von Beziehungen - hier finden Sie eine Auswahl der vielfältigen Angebote.

## Mütter/Eltern-Beratung

BH Hartberg-Fürstenfeld – Außenstelle Fürstenfeld,  
Realschulstraße 1, 8280 Fürstenfeld, 3. Stock, Zimmer 331  
1. Dienstag im Monat 9:00-10:00 Uhr  
Tel: 03332 / 606 DW 545 oder 478  
E-Mail: ebz.bhhf@stmk.gv.at

## Eltern-Kind-Zentrum Fürstenfeld

Kommendegasse 5  
8280 Fürstenfeld  
Mobil: 0660 / 68 77 227  
E-Mail: info@ekiz-fuerstenfeld.at

## Elternberatungszentrum des Bezirktes Hartberg-Fürstenfeld

Rotkreuzplatz 1, 8230 Hartberg  
Tel: 03332 / 65499-18072 oder  
Mobil: 0676 / 866 40 356, 0676 / 866 40 348  
E-Mail: ebz.bhhf@stmk.gv.at

## Familienhilfe Oststeiermark Caritas der Diözese Graz-Seckau – Mobile Dienste

Caritas Familienhilfe Oststeiermark  
Businesspark 2/1  
8200 Gleisdorf  
E-Mail: fh-oststeiermark@caritas-steiermark.at

## Elterncoaching und Erziehungsberatung, Familienberatung, Mediation

Institut für Familienberatung und Psychotherapie der Diözese  
Graz-Seckau  
Rotkreuzplatz 2, 8230 Hartberg  
Tel: 03332 / 63399 - Mobil: 0676 / 87422603

## RAINBOWS – Unterstützung und Begleitung für Kinder und Jugendliche

nach Trennung/ Scheidung der Eltern und Tod eines nahe-  
stehenden Menschen  
RAINBOWS-Steiermark  
Theodor Körner Str. 182/1, 8010 Graz  
Tel: 0316 / 678783, Fax: 0316 / 678783 – 21  
E-Mail: office@stmk.rainbows.at

## Rechtsauskünfte: Bezirksgericht Fürstenfeld

Schillerstraße 9, 8280 Fürstenfeld  
Tel: 03382 / 52443-0 - Fax: 03382 / 52443-36

## Psychosoziales Beratungsstelle Fürstenfeld und Drogenberatungsstelle nach § 15 SMG

Bahnhofstraße 13c  
8280 Fürstenfeld  
Tel.: 03382 / 51850  
psd.fuerstenfeld@hilfswerk-steiermark.at

## www.allesfamilie.at

Diese Internet-Anlaufstelle für Familien bietet alles von A bis Z, von A wie Alltagshilfe über K wie Kinderferien bis Z wie Zusammensein. Bunt ist das Angebot der steirischen Kir-



cheneinrichtungen für alle Familien.

Die ansprechend gestaltete Seite bietet Informatives in Kategorien wie „Feste feiern“ (Taufe, Hochzeit, Erstkommunion u. v. m.), „Leute treffen“ (Eltern-Kind-Gruppen, Alleinerziehenden-Treffen, Seniorenprogramm u. a.), „Hilfe im Alltag“ (Oma-Opa-Dienst, Betreuungshilfe, Erholungshinweise, Weiterbildung).

<http://familienreferat.graz-seckau.at/>

Auf dieser Homepage des Familienreferates gibt es tolle Hinweise, präzise Informationen, aktuelle Veranstaltungstermine und vieles mehr. Weiterführende Links können viele Fragen einer Lösung zuführen.

## Familienreferat / Paar-Reisen

Ehepaare, die in diesem Jahr ein Jubiläum feiern – z. B. Silberne Hochzeit etc. – sind eingeladen, an einer dieser wunderbaren Reisen der Dankbarkeit teilzunehmen. Nähere Informationen gibt es auf der Homepage des „Familienreferates / Paar – Reisen“, siehe:  
<http://familienreferat.graz-seckau.at/abenteuer-beziehung-fuer-paare/paarwochen-reisen>

**WIR SUCHEN DICH**

# Hello again - wir wollen **EUCH** wiedersehen!

Wir suchen alle **ABSOLVENTEN und ABSOLVENTINNEN von unserem SCHÜLERHORT** des letzten und neuen Jahrtausends! Warum? Weil wir die großartigen Erinnerungen hochleben lassen, im gemütlichen Beisammensein unsere Erfahrungen austauschen sowie einander in den Begegnungen bereichern wollen.

Ein **Gruppenfoto aller AbsolventInnen** bildet einen Höhepunkt. Schaffen wir einen Teilnehmer-Rekord? Und tragen Sie als ehemalige/r Hortschüler/Schülerin dazu bei?

**ZEIT:** Sonntag, 26. Juni,  
09.00 Uhr – festliche Messfeier, gestaltet von Hortschülern und dem Gospelchor  
10.00 Uhr – gemütliches Beisammensein, Frühschoppen u. v. m.

**ORT:** Stadtpfarrkirche und Kirchenplatz in Fürstenfeld

*Wir freuen uns auf DICH!*



Auch **ALLE**, die sich hier auf einem der beiden Fotos wiederfinden, sind recht herzlich zum großen Horttreffen eingeladen!

## Tagesmutter im Kindergarten

Mein Name ist Monika Wallner. Als Tagesmutter darf ich nun schon das zweite Jahr im Pfarrkindergarten am Nachmittag eine kleine Gruppe von vier Kindern begleiten. Dadurch kann auch der Pfarrkindergarten eine Ganztagsbetreuung anbieten.

Das Wohl jedes einzelnen Kindes liegt mir am Herzen, so möchte ich Kinder in ihrer Persönlichkeit und in ihrem Körperbewusstsein stärken. Meine langjährige Erfahrung als Tagesmutter und regelmäßige pädagogische Weiterbildungen sind dabei unersetzlich.

Ich genieße jeden Nachmittag, den ich im Kindergarten mit den Kindern verbringe. Zurzeit sind wir oft entlang der Feistritz unterwegs, auf der Suche nach dem Frühling. Wir beobachten, wie die Knospen sprießen, alles grün wird und die Frühlingsboten aufblühen und uns erfreuen.

*Monika Wallner, Tagesmutter*

**TAGESMÜTTER STEIERMARK, Regionalstelle Fürstenfeld,**  
Tel. 03382 / 519 80.  
[www.tagesmuetter.co.at](http://www.tagesmuetter.co.at)



# (Erst-)KOMMUNION:

In Gemeinschaft mit Jesus, dem Brot des Lebens, wollen wir unser Leben teilen!

*Was heißt es, den Leib Christi zu empfangen?*

Gott möchte sein Leben mit mir teilen.  
Seine Liebe möchte wie die Strahlen der Sonne  
mein Herz erwärmen,  
Ja, er will bei mir zu Hause sein.  
Das lädt auch mich ein, mein Leben mit Jesus wie auch  
mit meinen Mitmenschen zu teilen.  
Geteiltes Brot ist doppelte Freude!

*Wir wünschen unseren Erstkommunionkindern:*

Lasst euch von der Liebe Gottes umarmen!  
Haltet Freundschaft mit Jesus Christus!  
Lebt aufmerksam aus dem Geist Gottes!  
Sättigt den tiefen Hunger eures Herzens  
mit dem Leib Christi!



Altenmarkt



Söchau



Loipersdorf



Fürstenfeld

# Löscht den Geist nicht aus! 1 Thess 5, 19

*Ermutigt die Ängstlichen!*

*Haltet Frieden untereinander!*



Fürstenfeld

Alle Bilder: Foto Langhans

**Nehmt euch der Schwachen an!**

**Seid geduldig mit allen!**

**FREUT EUCH ZU JEDER ZEIT!**

**Dankt für alles!**



Söchau

**PRÜFT ALLES UND BEHALTET DAS GUTE!**

*Betet ohne Unterlass!*



Altenmarkt



Loipersdorf

Diese Aufrufe aus der Lesung bei der Firmungsmesse mögen allen Gefirmten Motivation und Wegweiser sein, den Geist Gottes in und um uns herum lebendig zu halten. Ja, es stimmt: Auch du kannst ein Zauberer sein! (Erinnere dich an den Firmspender Thorsten Schreiber!)

# Emmausgang – Zwei Familien gingen ...



... gut gelaunt an einem herrlichen Ostermontagsmorgen von der Wieskapelle zur Johanniskirche in Übersbach. Auf dem Weg ergaben sich zwischen PA Gerhard Weber, RL Anita Schaller und den beiden Familien interessante Gespräche. Mit einer besinnlichen Station und einer Messfeier klang die Wanderung aus. *Gerhard Weber*



## Cooler MINISTRANTENLAGER

Hannes Strempl

*Verbringst du gerne eine Woche mit über 30 Mädchen und Burschen und freust du dich, wenn du die Wörter Lagerfeuer, Disco und Schnitzeljagd hörst? Wenn ja, dann nimm teil am legendären*

**MINISTRANTENLAGER  
im Ferienhaus Schlagbauer in Haselbach/Weiz  
vom 27. August bis 2. September**

*Nähere Infos und Anmeldungen bei PA Gerhard Weber – bis spätestens 29. Juni!*

## Muttertag

Mit Begeisterung und kreativem Können gratulierten die Kinder vom Schülerhort bei der traditionellen Muttertagsfeier der Pensionisten den anwesenden Müttern und Großmüttern. Ein lang andauernder Applaus war ein großartiger Lohn für die vielseitigen Auftritte jungen Akteure.

## Erstkommunionkinder backen Brot

Gerhard Weber

In der sog. „Brotstunde“ haben Margit Auner und Team mit den Erstkommunionkindern aus Altenmarkt verschiedene Brotsorten und Weckerl gebacken. Diese wurden von den Kindern bei der Gabenbereitung bei der Feier vom Letzten Abendmahl zum Altar gebracht und schließlich bei der Agape verzehrt. So wie Brot lebenswichtig ist und Hunger stillt, so möchte Jesus, unser „Brot des Lebens“, auch uns lebenswichtig werden und den Hunger nach Liebe sättigen.



## Kinderkreuzweg



## Ministunden in Söchau und Fürstenfeld

Am 1. Mai feierte die ganze Minischar Söchau die Geburtstagskinder Lena und Jonas mit einem Ständchen und einer kleinen Süßigkeit! Kindersekt, leckerer Kuchen von Lenas Mama und "Versteckenspielen" im Pfarrhof trugen zu einer tollen Party bei!

Drei Schnupperkandidaten kamen zur Ministunde in Fürstenfeld. Da wurde gleich einmal so richtig drauflos geprobt vom Gewand anziehen bis zum Glockengeläute. Die Neuen waren voll Begeisterung dabei! Bei einem kleinen Ballspielwettbewerb gingen die Mäd-

chen(!) als Sieger hervor. Die Burschen erhielten als faire Zweite wie die Siegerinnen einen süßen Preis.



Lasten gemeinsam tragen - eine große Zahl Erstkommunionkinder, Eltern, Familienangehörige, Patinnen und Paten meditierten gehend, betend und singend die Stationen des Kreuzweges Jesu. Das gemeinsame Tragen des Kreuzes macht deutlich, dass Not und Leid von Menschen zwar nicht verhindert, aber doch vermindert werden können.

# Pfarrkalender

## JUNI

Mi 01.	Fürstenfeld	19.07 Uhr	„7 nach 7“-Abendlob in der Stadtpfarrkirche
Do 02.	Fürstenfeld	19.30 Uhr	Liturgiekreis-Treffen des Pfarrverbandes
Fr. 03.	Altenmarkt	14.00 Uhr	Frauennachmittag
Sa 04.	Augustinerhof	15.00 Uhr	Gebetsstunde
	Fürstenfeld	18.00 Uhr	Herz-Mariä-Andacht
		19.00 Uhr	Hl. Messe
	Altenmarkt	19.00 Uhr	<i>Hl. Messe entfällt</i>
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
<b>So 05. 10. Sonntag im Jahreskreis</b>			
	<b>Altenmarkt</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé</b>
	<b>Söchau</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé</b>
	<b>Fürstenfeld</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
	<b>Loipersdorf</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
Di 07.	Fürstenfeld	15.00 Uhr	„Aktiv im Alter“ im Pfarrcafé
	Hörz-Kapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
Mi 08.	Fürstenfeld	19.07 Uhr	„7 nach 7“-Abendlob in der Stadtpfarrkirche
Do 09.	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Eröffnung der Bibelausstellung in der BH-Außenstelle
Fr 10.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Lange Nacht der Kirchen
Sa 11.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
<b>So 12. 11. Sonntag im Jahreskreis – Veitssonntag und Pfarrfest in Söchau</b>			
	<b>Altenmarkt</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe entfällt – Pfarrfest in Söchau</b>
	<b>Söchau</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe (Musik: Kirchenchor), anschließend Prozession</b>
		<b>10.00 Uhr</b>	<b>PFARRFEST</b>
	<b>Fürstenfeld</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe entfällt – Pfarrfest in Söchau</b>
	<b>Loipersdorf</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
Di 14.	Ruppersdorf	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Altenmarkt	19.30 Uhr	Pfarrgemeinderatssitzung
Mi 15.	Fürstenfeld	19.07 Uhr	„7 nach 7“-Abendlob in der Stadtpfarrkirche
Do 16.	Fürstenfeld	19.30 Uhr	Vortrag von Zrenaih (aus Betlehem) zur Situation in Israel, Mehrzwecksaal BH
Fr 17.	AM-FF-SÖ	19.30 Uhr	Treffen der Liturgie-MitarbeiterInnen im BS Bliemel
Sa 18.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
<b>So 19. 12. Sonntag im Jahreskreis – Johannifest in Übersbach</b>			
	<b>Übersbach</b>	<b>08.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe und Umgang – Johannifest</b>
	<b>Altenmarkt</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
	<b>Söchau</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe entfällt</b>
	<b>Fürstenfeld</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
	<b>Loipersdorf</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
Di 21.	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Anbetungsstunde – Anbetungstag der Pfarre
Mi 22.	Fürstenfeld	19.07 Uhr	„7 nach 7“-Abendlob in der Stadtpfarrkirche
Sa 25.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	<i>Wort – Gottes – Feier entfällt</i>
	Übersbach	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
<b>So 26. 13. Sonntag im Jahreskreis – Pfarrfest in Fürstenfeld</b>			
	<b>Altenmarkt</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe entfällt – Pfarrfest in Fürstenfeld</b>
	<b>Söchau</b>	<b>08.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe entfällt – Pfarrfest in Fürstenfeld</b>
	<b>Fürstenfeld</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe, anschließend Pfarrfest am Kirchenplatz</b>
	<b>Loipersdorf</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
Di 28.	Rittschein	19.00 Uhr	Hl. Messe beim Dorfkreuz der Fam. Friedl
Mi 29.	Fürstenfeld	19.07 Uhr	„7 nach 7“-Abendlob in der Stadtpfarrkirche

# JULI

Sa 02.	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe – <i>Feier mit den Weinrittern</i>
		18.00 Uhr	Herz-Mariä-Andacht
		19.00 Uhr	Hl. Messe
	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe

## So 03. 14. Sonntag im Jahreskreis

	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé
	Söchau	08.30 Uhr	Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé
	Loipersdorf	09.00 Uhr	Hl. Messe – <i>„Tag der Begegnung“</i>
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe, Messe wird gestaltet vom Kulturkreis Ottendorf
Di 05.	Fürstenfeld	15.00 Uhr	„Aktiv im Alter“ im Pfarrcafé
	Herz-Kapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
Mi 06.	Fürstenfeld	19.07 Uhr	„7 nach 7“-Abendlob in der Stadtpfarrkirche
Sa 09.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe

## So 10. 15. Sonntag im Jahreskreis

	Söchau	04.30 Uhr	Abmarsch der Wallfahrer nach Maria Bild
	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Übersbach	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Maria Bild	10.00 Uhr	Hl. Messe der WallfahrerInnen
Di 12.	Übersbach	19.00 Uhr	Hl. Messe
Sa 16.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe

## So 17. 16. Sonntag im Jahreskreis

	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Söchau	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe
Fr 22.	Altenmarkt	07.00 Uhr	Abmarsch der Gläubigen nach Jobst
	Jobst	08.00 Uhr	Hl. Messe – <i>Ortsfeiertag von Altenmarkt</i>
Sa 23.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe

## So 24. 17. Sonntag im Jahreskreis

	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Söchau	08.30 Uhr	Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Stein	10.00 Uhr	Hl. Messe – <i>Patroziniumsfeier/Magdalena-Fest</i>
Di 26.	Altenmarkt	08.00 Uhr	Hl. Messe beim Puchas-Kreuz – <i>Ortsfeiertag von Stadtbergen/Kohlgraben</i>
	Spitzhart	19.00 Uhr	Hl. Messe
Sa 30.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Wort – Gottes – Feier
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Übersbach	19.00 Uhr	Hl. Messe

## So 31. 18. Sonntag im Jahreskreis

	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Söchau	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe

## Dankesgottesdienste der Schulen

Do, 16. Juni, 17.00 Uhr: Dankfeier der Maturant/innen der HAK Fürstenfeld  
in der Josefikapelle

Do, 30. Juni, 10.00 Uhr: Poly in der Stadtpfarrkirche

Do, 30. Juni, 17.00 Uhr: MaturantInnen vom Gymnasium in der Stadtpfarrkirche

Di, 5. Juli, 09.30 Uhr: VS Altenmarkt und Übersbach

Do, 7. Juli, 08.00 Uhr: Volksschule Loipersdorf

Do, 7. Juli, 08.00 Uhr: Volksschule Söchau

Do, 7. Juli, 09.30 Uhr: NMS in der Heilandskirche

Do, 7. Juli, 10.30 Uhr: VS Fürstenfeld, Heilandskirche

Do, 7. Juli, 10.45 Uhr: SPZ in der Josefikapelle

Fr, 8. Juli, 08.00 Uhr: Gymnasium in der Stadtpfarrkirche

Fr, 8. Juli, 08.00 Uhr: HAK und HTL in der Heilandskirche

# AUGUST

Di 02.	Mitterberg	19.00 Uhr	Hl. Messe beim Ohner-Kreuz
Sa 06.	Fürstenfeld	18.00 Uhr	Herz-Mariä-Andacht
		19.00 Uhr	Hl. Messe
	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe

## So 07. 19. Sonntag im Jahreskreis

	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe – Pfarrfest
	Söchau	08.30 Uhr	Hl. Messe entfällt – <i>Pfarrfest in Altenmarkt</i>
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe entfällt – <i>Pfarrfest in Altenmarkt</i>
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe
Di 09.	Hofberg-Kapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
Do 11.	Speltenbach	08.00 Uhr	Hl. Messe – <i>Ortsfeiertag von Speltenbach</i>
Sa 13.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe – <i>13. Wallfahrt in Jobst</i>
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Jobst	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe

## So 14. 20. Sonntag im Jahreskreis

	Fürstenfeld	06.00 Uhr	Abfahrt zum Pfarrausflug
	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Übersbach	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe

## Mo 15. Hochfest: Mariä Himmelfahrt

	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe und Kräutersegnung
	Söchau	08.30 Uhr	Hl. Messe und Kräutersegnung – <i>Hildegard-von-Bingen-Kapelle</i>
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe und Kräutersegnung
	Maierhofen	10.00 Uhr	Hl. Messe und Kräutersegnung – <i>Ortsfeiertag</i>

## AUSBLICK:

Pfarrfest in Altenmarkt:

Pfarrausflug:

Fußwallfahrt nach Mariazell:

Fußwallfahrt nach Mariazell:

Bus-Wallfahrt nach Mariazell:

Dankesfeier für Pfr. Msgr. Leopold:

Ökumenisches Friedensgebet:

Augustini-Sonntag:

Einführung vom neuen Pfarrer:

Zellerfest in Söchau:

Kürbisbrunch in Loipersdorf::

Erntedank in Söchau:

Dekanatswallfahrt nach Jobst:

Erntedank in Altenmarkt:

Erntedank in Fürstenfeld:

Erntedank in Übersbach:

Erntedank in Loipersdorf:

Fest der Ehejubiläen in Loipersdorf:

Fest der Ehejubiläen in Söchau:

Fest der Ehejubiläen in Fürstenfeld:

Sonntag, 07. August, 08.30 Uhr

Sonntag, 14. August

Mittwoch bis Sonntag, 17. – 21. August (Alois Ohner)

Donnerstag bis Sonntag, 18. – 21. August (Hans Rauscher)

Sonntag, 21. August

Sonntag, 21. August, 10.00 Uhr, in Loipersdorf

Donnerstag, 25. August, 19.30 Uhr, Hauptplatz in Fürstenfeld

Sonntag, 28. August, 10.00 Uhr

Sonntag, 4. September, 10.00 Uhr, in Loipersdorf

Sonntag, 11. September, 09.30 und 15.00 Uhr: Hl. Messe

Sonntag, 18. September, 09.00 Uhr

Sonntag, 25. September, 08.30 Uhr

Sonntag, 25. September, 14.00 Uhr, in Jobst

Sonntag, 02. Oktober, 08.30 Uhr

Sonntag, 02. Oktober, 10.00 Uhr

Sonntag, 09. Oktober, 08.30 Uhr

Sonntag, 09. Oktober, 10.00 Uhr

Sonntag, 16. Oktober, 10.00 Uhr

Sonntag, 23. Oktober, 08.30 Uhr

Sonntag, 30. Oktober, 10.00 Uhr

Erscheinung des  
nächsten Pfarrblattes  
Freitag, 05. August

## IMPRESSUM

Kommunikationsorgan der röm.-kath. Pfarrgemeinden Fürstenfeld, Altenmarkt, Loipersdorf und Söchau

▲ **INHABER/HERAUSGEBER:** Röm.-kath. Pfarramt Fürstenfeld, 8280 Fürstenfeld, Kirchenplatz 3 ▲ **REDAKTION:** Pfarrer Alois Schlemmer, Gerhard Weber, Marianne Radl, Josef Wilfling, Franz Rabl, Theresia Drenik ▲ **FOTOS:** Redaktion, Archiv der Pfarre, Foto Langhans, Foto Loderer, Josef Wilfling, Thomas Kunz, Gerald Silbert (Kamille), Franz Rabl, Wolfgang Bendekovits, Josef Riedl, pixelio.de

▲ **LAYOUT:** Christian Thomaser ▲ **DRUCK:** Druckerei Schmidbauer, Fürstenfeld ▲ **ERSCHEINUNGSWEISE:** 6 x jährlich

▲ **BANKVERBINDUNG:** Röm.-kath. Stadtpfarramt Fürstenfeld; Stmk. Sparkasse – IBAN: AT442081529900201426

## Wallfahrt nach Mariazell

Viele und verschiedene Gruppen pilgern jährlich nach Mariazell. Diese offenen Wallfahrten der Pfarre werden hier angeboten:

### Fußwallfahrt nach Mariazell

1.) **Donnerstag bis Sonntag, 18. – 21. August,**  
Anmeldung bei Hans Rauscher, Tel.: 03382/51952



2.) **Mittwoch bis Sonntag, 17. – 21. August,** Anmeldung bei Alois Ohner, Tel.: 0664/6445591  
*Anmeldungen sind wegen der Quartiere erforderlich!*

### Buswallfahrt nach Mariazell

Sonntag, 21. August:

05.30 Uhr: Abfahrt Söchau – anschl. Hartl und Übersbach  
06.00 Uhr: Abfahrt am Kirchenplatz in Fürstenfeld – anschl. Altenmarkt  
09.00 Uhr: Hl. Messe in der Basilika von Mariazell – ca. 18.00 Uhr: Rückkunft  
Preis: 15,- Euro, *Anmeldung und Bezahlung in der Pfarrkanzlei.*

Alle verschiedenen Pilgergruppen sind eingeladen, einen kurzen Bericht – mit einem Foto – von ihren Wallfahrterfahrungen an die Redaktion des Pfarrblattes (= Pfarramt) zu mailen. So können wir über die Vielfalt des gemeinsamen Betens im Herbst zusammenfassend berichten.

## Ökumenisches Friedensgebet

### Donnerstag, 25. August, 19.30 Uhr, Hauptplatz Fürstenfeld

Dieses Jahr 2016 bringt viele Veränderungen. Auswirkungen von den verschiedenen Kriegen spüren wir in der sog. Flüchtlingskrise, die Ausländerfeindlichkeit nimmt zu u. v. m. In diesem gemeinsamen Gebet wollen wir klar zum Ausdruck bringen, was dem Frieden dient – wissend, dass Gott selbst uns den wahren Frieden schenkt.



## Pfarrausflug nach FRAUENKIRCHEN

### Sonntag, 14. August

06.00 Uhr: Abfahrt in Söchau / Gemeindeamt, anschl. Hartl, Übersbach nach...  
06.20 Uhr: Fürstenfeld/Kirchenplatz, anschl. Altenmarkt  
20.30 Uhr: Rückankunft in Söchau

Preis: 50,00 Euro pro Person (inkludierte Leistungen: Mittagessen, Eintritte, Schifffahrt, Busfahrt)  
*Anmeldung und Bezahlung in der Pfarrkanzlei.*



Wir besuchen die großartige Basilika von Frauenkirchen mit ihrer heiligen Pforte und feiern die hl. Messe mit. Nach dem Mittagessen tauchen wir bei einer Schifffahrt in den Nationalpark Neusiedlersee ein. Ein Besuch in Bernstein sowie einer Buschenschenke runden den diesjährigen Pfarrausflug ins Burgenland ab.

## Wallfahrt nach Jordanien und Israel

Bei dieser Wallfahrt unseres Pfarrverbandes entdecken wir das **Königreich Jordanien** mit seiner faszinierenden Landschaft und großartigen Kultur (Felsenstadt Petra).



Und im **Heiligen Land** wandeln wir auf den Spuren des Alten und Neuen Testaments, besuchen wir vor allem die Heiligen Stätten, wo Jesus gelebt und gewirkt hat. Und wir lernen auch das heutige, moderne Israel kennen.

**Termin:** Fr, 17. Februar bis So, 26. Februar 2017  
(= Semesterferien)

### Inkludierte Leistungen

- Bustransfer zum/vom Flughafen
- Flug Wien – Amman / Tel Aviv – Wien
- Nächtigung in Mittelklasse-Hotels in Amman, Petra, Eilat, Nazareth und Bethlehem
- Halbpension in den Hotels
- Rundreise im Komfort-Bus lt. Programm
- Sämtliche Eintrittsgebühren für die im Programm erwähnten Besichtigungspunkte
- Baden im Toten Meer
- Deutschsprechende, örtliche Fachreiseleitung
- Trinkgeldpauschale für Reiseleiter und Busfahrer

**Pauschalpreis** (bei 20 Personen): € 1.990,-  
(EZ-Aufpreis: € 290,-)

**Mindestteilnehmer:** 20 Personen  
(ab 30 Personen wird die Reise billiger)

**Anmeldeschluss:** 30. September 2016

# BEGEGNUNGEN ... in ALTENMARKT

## LANGE NACHT DER KIRCHEN

Freitag, 10. Juni 2016

Pfarrkirche Altenmarkt:

Eine ganz besondere Nacht ...

**10.06.16**  
**LANGE NACHT  
DER KIRCHEN**

[WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT](http://WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT)

- 19.00 – 20.00 Uhr: **Begegnungen in der Bibel und mit Christus – Stationengottesdienst**
- 20.30 – 21.00 Uhr: **Wer sind die Kirchen–“Heiligen“? – Heilige Begegnungen**
- 21.00 – 21.30 Uhr: **Begegnung mit unserer Geschichte und hiesigen Künstlern im Kirchturm – Kirchturmführung; Ausstellung über Kaplan Verbnjak (1852-1859) im Pfarrhof**
- 21.00 – 21.30 Uhr: **Alte Musik trifft moderne Technik – Orgelmusik in der Kirche**
- 21.30 – 22.00 Uhr: **Begegnung der Stimmen – gemeinsames Singen mit der ehemaligen Orffgruppe**
- 22.00 – 22.30 Uhr: **Suppe begegnet Sterz – gemütliches Beisammensein, Gespräch und Stärkung**
- 22.30 – 23.00 Uhr: **Vergangenheit trifft Gegenwart – KAWOST erinnert an Pf. Verbnjak**
- 23.00 – 23.30 Uhr: **Begegnung mit unserer Geschichte und hiesigen Künstlern im Kirchturm – Kirchturmführung; Ausstellung über Kaplan Verbnjak (1852-1859) im Pfarrhof**
- 23.00 – 23.30 Uhr: **Alte Musik trifft moderne Technik – Orgelmusik in der Kirche**
- 23.30 – 24.00 Uhr: **Engelleichte Begegnungen – Meditative Tänze und Abschluss-Segen**

**PFARRFEST in Söchau****Sonntag, 12. Juni 2016**

**08.30 Uhr:** Festgottesdienst,  
anschl. Prozession zu Ehren des  
Pfarrpatrons, des heiligen Vitus

Anschließend Frühschoppen mit  
dem Musikverein Söchau  
Weinverkostung  
Glückshafen  
Schätzspiel  
Fidelen Jungsteirer

- Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!
- Der Erlös kommt der Pfarrhofrestauration zugute.

Um zahlreiche Teilnahme und ev. Mitarbeit bitten Ihre Pfarrgemeinderäte!

*Bei Regenwetter findet das Pfarrfest in der Kulturhalle statt.*

**30. PFARRFEST in Fürstenfeld****Sonntag, 26. Juni 2016**

**09.00 Uhr:** Festgottesdienst –  
Musikalische Gestaltung:  
Schülerhort und Gospelchor

**ab 10.00 Uhr:** Frühschoppen mit  
der Stadtkapelle Fürstenfeld  
Weinverkostung  
Lustiges Kinderprogramm  
Lose und Glückshafen  
Absolventen-Treffen des  
Schülerhorts

- Für gute Verpflegung und beschatete Sitzplätze ist gesorgt!
- Der Erlös kommt dem Schülerhort der Pfarre zugute.

**PFARRFEST in Altenmarkt****Sonntag, 7. August 2016**

**08.30 Uhr:** Festgottesdienst

**ab 09.30 Uhr:** Musikalische Unterhaltung mit den Dampfgeigern  
Weinverkostung  
Kräuterstand  
Buntes Kinderprogramm  
Lose und Glückshafen  
Führung im Turmmuseum

Bei der Verköstigung werden Sie mit einheimischen Gaumenfreuden verwöhnt!

Der Erlös kommt baulichen Maßnahmen der Pfarre zugute.

**Mehlspeisenspenden für die Pfarrfeste**

Sie können Ihre Pfarre großzügig unterstützen, indem Sie eine Mehlspeise spenden. Bitte bringen Sie Ihre Mehlspeisen

- zum **Söchauer Pfarrfest** bis Samstag, 11. Juni, 12.00 Uhr in den Pfarrhof
- zum **Fürstenfelder Pfarrfest** bis Samstag, 25. Juni, 9.00 – 12.00 Uhr in den Pfarrkindergarten
- zum **Altenmarkter Pfarrfest** bis Samstag, 6. August, 12.00 Uhr in den Pfarrhof

Creme-, Obstsnitten und dgl. bitte erst am jeweiligen Sonntag in der Früh abgeben. Herzlichen Dank!

Einen speziellen Beitrag leisten Sie, wenn Sie das Pfarrfest dazu noch besuchen und ein Stück vom Kuchenbuffet erwerben.

**Pfarrer Alois Schlemmer und der Pfarrgemeinderat**

**„TAG DER BEGEGNUNG“  
in Loipersdorf****Sonntag, 3. Juli 2016**

**09.00 Uhr:** Festliche Messe  
**ab 10.00 Uhr:** *Fest der Begegnung* im  
Pfarrhof

Mehlspeisenspenden werden gerne angenommen!

Für gute Verpflegung ist bestens gesorgt!

# Bibelausstellung: „Gott hat den Fremdling lieb“ Dtn 10,18

Am Themenbereich „Flucht und Migration“ kommt gegenwärtig niemand vorbei. Auch die Bibel weiß um Schicksale von Menschen auf der Flucht. Sie erzählt davon, dass Gott den Fremden in besonderer Weise nahe ist und die Begegnung mit Fremden zum Segen werden kann. Die Ausstellung thematisiert:

## Prominente Fremde ...

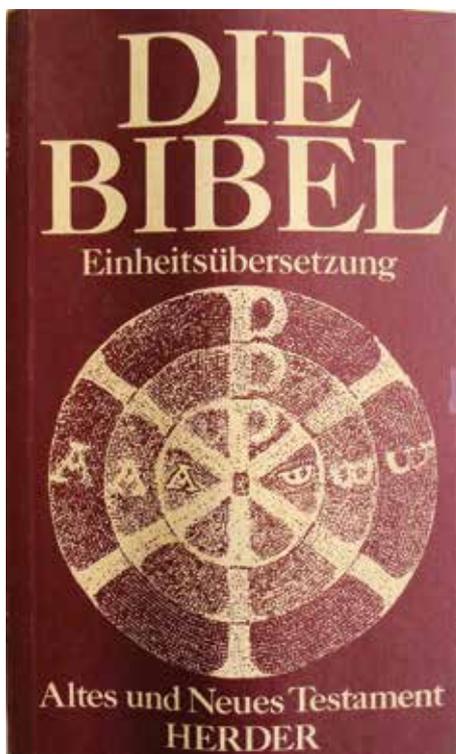
... wie *Abraham und Sara*: Sie werden ihr Leben lang Migranten bleiben.

... wie *Josef*: Von seinen Brüdern verraten und verkauft, kommt er durch Schlepper nach Ägypten. Seine Fähigkeiten und die Offenheit der Einheimischen lassen ihn zu einem Beispiel gelungener Integration werden.

... wie *Jesus*: Als kleines Kind ist er mit seinen Eltern der Verfolgung und Flucht ausgesetzt ...

## Aktuelle Gebote

Von bleibender Aktualität sind die biblischen Gebote zum Schutz des Fremden.



Die prinzipielle rechtliche Gleichstellung sowie Gottes Zuwendung zu den Fremden prägen die biblische Tradition. Für Jesus ist die Fremdenfreundlichkeit ein wesentliches Kriterium für die Glaubwürdigkeit.

## Gastfreundschaft

Zur Sprache kommt das biblische Konzept der Gastfreundschaft: „Vergesst nicht, Gastfreundschaft zu üben, denn auf diese Weise haben einige, ohne es zu wissen, Engel bei sich aufgenommen“ (Hebr 13,2) Auszüge aus dem Begleitheft zur Bibelausstellung

## Vernissage: Annäherung

Ergänzt wird die Bibelausstellung durch eine Vernissage mit Zeichnungen und Fotos zum Themenbereich "Annäherung" – Kennenlernen des Fremden. Diese wird von SchülerInnen, AsylwerberInnen und AkteurInnen in Flüchtlingsinitiativen gestaltet.

## Eröffnung der Wanderausstellung „Gott hat den Fremdling lieb“ und der Vernissage „Annäherung“

**Zeit: Donnerstag, 9. Juni, 18.30 Uhr**

**Ort: Kultur- und Mehrzwecksaal der  
BH Hartberg-Fürstenfeld in Fürstenfeld**

### Programm:

- \* Eröffnung und Begrüßung durch Bezirkshauptmann Mag. Max Wiesenhofer
- \* Präsentation von Bildern, Fotos und Integrationsinitiativen
- \* Einblick in die aktuelle Situation von Karl Lippitz, Leiter der Caritas-Flüchtlingsregionalbetreuung
- \* Steirisch-orientalisches Buffet

### Dauer der Ausstellung:

10. Juni bis 29. September, 8.00 bis 17.00 Uhr

**wohndanders | heinrich kaufmann**

wohn glücklich. wohn stilvoll. wohn anders.

bismarckstraße 14 | 8280 fürstenfeld | tel.: 03382/51 9 15 | mobil: 0664/105 96 10 | www.wohndanders.at

## Vortrag und Gespräch mit Kadra Zreineh: "Leben in Bethlehem – aus dem Alltag einer palästinensischen Christin"

**Zeit: Donnerstag, 16. Juni, 19.30 Uhr**

**Ort: Kultur- und Mehrzwecksaal der  
BH Hartberg-Fürstenfeld in Fürstenfeld**

Fast täglich erreichen uns Nachrichten über die angespannte politische Lage im Nahen Osten. Meist ist von Krieg, Terror und politischer Agitation die Rede. Weniger wird von der konkreten Situation der davon betroffenen Menschen berichtet. Ihr Schicksal bleibt uns meist verborgen... Aus Beit Jala vor den Toren Bethlehems erzählt uns die palästinensische Christin Kadra Zreineh von ihrem spannenden Einsatz für Frieden im Heiligen Land.



Kadra Zreineh

Raum & Ausstattung  
**Harmtodt**  
 Tapezierer | Bodenbeläge | Sonnenschutz  
 8362 Söchau 35  
 Tel. 0 33 87 - 26 87-0  
 e-mail: office@harmtodt.at  
 www.harmtodt.at

**manfreddeutsch**  
 Elektro-  
 Motoren-  
 Reparatur-  
 Werkstätte  
  
 8280 Fürstenfeld, Klostersgasse 1  
 Tel. + Fax 033 82 / 53 337  
 Mobil 0664 / 5049749, 0664 / 4332525  


**CONNEXA** INNOVATIV & INDIVIDUELL  
    
 IMMOBILIEN | VERSICHERUNG | VERMÖGEN  
 www.connexa.at / office@connexa.at  
 connexa Vermögens-, Versicherungs- und Finanzierungsberatung GmbH  
 Augustinplatz 7, 8280 Fürstenfeld, Tel. +43 3382 51 511, Fax. +43 3382 51 511-22

**Nissan Autohaus Wurzinger**  
 Kfz-Werkstätte für alle Automarken   
 Spenglerei – Lackiererei – 24 h Abschleppdienst – Pannenhilfe  
 Grazerstraße 10, 8280 Fürstenfeld; E-mail: autohaus.wurzinger@aon.at  
 Tel.: 03382 / 54664

**A. WURZINGER GAS-WASSER-HEIZUNG**  
 Grazerstraße 6, 8280 Fürstenfeld; E-mail: c.wurzinger@aon.at  
 Tel.: 03382 / 54126, Fax.: 03382 / 51326  
 Sofort Reparaturdienst – 24h Service für Ölbrenner,  
 Rohrbrüche – Verstopfungen

**Rat, Hilfe, Begleitung und Beratung im Trauerfall**  
  
**Andreas Taucher**  
 Tel. 03382 - 71815  
 0-24h erreichbar  
  
**EDEN**  
 BESTATTUNG  
 Für die Bezirke Hartberg / Fürstenfeld  
 Jennersdorf und Güssing  
 Würdevoll Abschied nehmen

**Juwelier Jörg**  
  
 Mittergasse 1  
 A-8280 Fürstenfeld  
 Tel. +43 (0)3382 / 52 0 56  
 e-mail: juwelier-joerg@aon.at

**Mode ist Roth**  
  
 Graz | Feldbach | Fürstenfeld | Hartberg | Gleisdorf | www.moderoth.at

**SPRITKÖNIG**  
  
 Ihre freundlichen Tankstellen!  
 Fürstenfeld - Graz  
 Königsdorf - Bocksdorf  
 SCS Vösendorf  
**FAIR und GÜNSTIG**

Mit Sicherheit besser!  
**FAHRSCHULE FÜRSTENFELD**  


**KOHL GMBH & CO KG**  
 SEKUNDÄRROHSTOFFHANDEL  
 A-8280 Fürstenfeld, Altenmarkt 151  
 Tel.: +43 (0)3382/52849-0 | Fax-DW: -4  
 www.kohl-eisen.at | office@kohl-eisen.at  


**Stelzer-Wirt**  
 8280 Fürstenfeld, Stadtbergen 130  
 Gasthof, Erdbewegungen, Transporte  
 Tel.: 0 33 82 / 52 920 oder 0664 / 11 38 940

 **MEIER** ELEKTROHANDEL  
 ELEKTROTECHNIK  
 SERVICETECHNIK  
 FÜRSTENFELD / JENNERSDORF / GÜSSING  
 TEL: 03382-52333, E-MAIL: OFFICE@MEIER.AT, NET: WWW.MEIER.AT

**STADTWERKE FÜRSTENFELD**  
 ENERGIE UMWELT FREIZEIT  
  
 Lebensqualität rund um die Uhr.

**Rosenberger**  
**HOLZBAU**  
 Holzbau Rosenberger GmbH  
 Fehringstraße 30  
 8280 Fürstenfeld  
 Tel.: 03382 / 52 202  
 Fax: 03382 / 52 202 - 15  
 www.holzbau-rosenberger.at  
 Der Zimmermeister  
 Deckstühle - Fertighäuser - Wintergärten - Innenausbauten

**GENUSS GUTSCHEINE**  
  
 EIN GESCHENK IST  
 GENAU SOVIEL WERT  
 WIE DIE LIEBE,  
 MIT DER ES AUSGESUCHT  
 WORDEN IST.  
  
 WWW.FÜRSTENBRÄU.AT

**Schlosserei**  
**ARNOLD GmbH**  
 Altenmarkt 180a 8280 Fürstenfeld 03382/52371-0  
 www.arnold-gmbh.at office@arnold-gmbh.at

## Die Pfarrgemeinderäten gingen in Klausur



Am Samstag, dem 2. April, waren alle PGR mit ihren Vorsitzenden des Pfarrverbandes Altenmarkt, Fürstenfeld, Söchau und Loipersdorf von Stadtpfarrer Mag. Alois Schlemmer und Pastoralassistent Mag. Gerhard Weber zur jährlichen Klausur ins Haus der Frauen nach St. Johann bei Herberstein geladen. Dieser Einladung folgte ebenfalls der pensionierte Pfarrer Karl Kröll von Altenmarkt.

Bei der Vorstellungsrunde der Beteiligten wurde mit einem Faden ein Netz gespannt und damit symbolisiert, wie wir im Miteinander ein Netzwerk bilden können, das Sicherheit und Halt bietet. Am Vormittag war Thema, von Pfarren zu träumen, die unseren Wünschen entgegenkommen. Was ist bei uns bereits vorhanden, was können wir dazu beitragen, wie können wir in Hinblick auf die PGR-Wahl am 19. März 2017 auch Mitchristen motivieren und dazugewinnen? Als wichtige Säulen einer lebendigen Pfarre erschienen den einzelnen Gruppen die Liturgie mit Eucharistiefeier, die Verkündigung, das Zugehen auf Menschen, Begegnungen sowie die Caritas – nicht nur als finanzieller Bittsteller, sondern auch für Besuchsdienste, Nachbarschaftshilfe, Flüchtlingsbetreuung u. v. m. Monsignore Leopold, Pfarrer von Loipersdorf, wird ab September in den Ruhestand gehen – sollte sich sein Gesundheitszustand bessern, wird er nach wie vor die Pfarre Loipersdorf seelsorgerisch betreuen. Da im Pfarrverband ab September die Pfarre Loipersdorf eingebunden ist, sind Fragen aufgetaucht: Warum kann Loipersdorf nicht vom Pfarrer Rainer Geuder aus Unterlamm mitbetreut werden? Pfarrer Schlemmer hat die Zweifel dadurch ausgeräumt, da er geschildert hat, dass im kommenden Jahr 2017 in der Diözese eine größere Umstrukturierung stattfindet (Dekanate werden aufgelassen u. a.) und somit Pfarrer Rainer Geuder eine größere Aufgabe erhalten wird. Dann wird ebenfalls der Pfarrverband Fehring/Hatzen-dorf und Unterlamm neu überdacht.

Die Zukunft wird auf jeden Fall für alle Beteiligten spannend! Auf die Bereitschaft aller Mitchristen, Veränderungen mitzutragen und nicht abzuwandern, hoffen alle in ihren Pfarren tätigen Menschen.

*Margarethe Schwab*

## EVANGELISCHE GEMEINDE

### Gottesdienste in Fürstenfeld

So 05. Juni, 10.15 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl  
 So 19. Juni, 10.15 Uhr, Gottesdienst + Kindergottesdienst + Kirchenkaffee  
 So 26. Juni, 10.15 Uhr, Gottesdienst  
 So 03. Juli, 10.15 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl  
 So 10. Juli, 10.15 Uhr, Gottesdienst + Gartenfest + "Stabübergabe"  
 So 17. Juli, 10.15 Uhr, Gottesdienst  
 So 24. Juli, 10.15 Uhr, Gottesdienst  
 So 31. Juli, 10.15 Uhr, Gottesdienst

### Gottesdienst im Augustinerhof:

Sa 11. Juni, 14.00 Uhr, Gottesdienst  
 Sa 09. Juli, 14.00 Uhr, Gottesdienst

### Gottesdienste in Rudersdorf

So 12. Juni, 10.15 Uhr, Gottesdienst  
 So 26. Juni, 10.15 Uhr, Gottesdienst  
 So 24. Juli, 10.15 Uhr, Gottesdienst

### LANGE NACHT DER KIRCHEN

10. Juni 2016

19.00 Uhr

Heilandskirche Fürstenfeld

Die Grazer Musikgruppe  
 „UNTERWEGS“

Konzertthema:  
 „Leben ist me(e)hr“

In der Verbundenheit unseres christlichen Glaubens grüßt euch herzlich Eure Pfarramtskandidatin Mag<sup>a</sup> Sandra Böhm

Telefon Pfarramt: 03382/52324 - Telefon Pfarrerin: 0699/18877126

E-Mail: [evangfuersten@aon.at](mailto:evangfuersten@aon.at)

## Es geht nur miteinander

Die alljährliche Mahnwache in Fürstenfeld, die rund um den Befreiungstag des Konzentrationslagers Mauthausen (5. Mai 1945) stattfindet, stand heuer ganz im Zeichen des aktuellen Flüchtlingsthemas. Junge Couleurstudenten der veranstaltenden Mittelschüler- und Studentenverbindung „Riegersburg“ brachten dabei zwei authentische Fluchtberichte zum Vortrag, die klarmachten, warum Menschen sich gezwungen sehen, ihre Heimat zu verlassen. Philistersenior Gerald L. Guschlbauer sprach sich in seiner Rede deutlich gegen jede menschenverachtende Hetze gegen Schutzsuchende aus. Gleichzeitig betonte er das Recht jedes Staates, wissen und kontrollieren zu können, wer über seine Grenzen kommt. Denn „für die großen Rahmenbedingungen ist natürlich die Politik zuständig. Aber für ein gelingendes Miteinander vor Ort, in jedem Dorf, in jeder Stadt tragen wir alle Verantwortung!“

*Gerald Guschlbauer*



# KATZBECK

DER SPEZIALIST FÜR HOLZALU- UND HOLZFENSTER

[www.katzbeck-fenster.at](http://www.katzbeck-fenster.at)

## Raiffeisenbank Fürstenfeld



### Autohaus Käfer

Hartberg – Fürstenfeld  
Schönbach 70, 8230 Hartberg, 03332/63160  
Körmennerstraße 11, 8280 Fürstenfeld, 03382/54300  
[www.ford-kaefer.at](http://www.ford-kaefer.at)

Kommen Sie vorbei



HAUPTSTRASSE 8  
8280 FÜRSTENFELD  
MO - FR 09:00 - 12:30 UHR  
UND 14:30 - 18:00 UHR  
SA 09:00 - 12:30 UHR

Wenn Sie das Besondere suchen ...

Buch - Kunst - Papeterie

## Buchhandlung Buchner

Fürstenfeld, Hauptstraße 13  
Seit 1844 einfach gut beraten.



## HEINRICH-BAU

Ges.m.b.H.  
8280 Fürstenfeld, Burgenlandstraße 22 • Tel. 03382 / 525 62  
[www.heinrich-bau.at](http://www.heinrich-bau.at) office@heinrich-bau.at

...da blüh' ich auf!

## Pflanzenwelt LANGER

Gärtnerei Fürstenfeld  
Stadtbergenweg 8  
8280 Fürstenfeld

Filiale Fachmarktzentrum Fürstenfeld  
Filiale Fachmarktzentrum Jennersdorf

### FOTO LANGHANS FÜRSTENFELD

HAUPTSTRASSE 9

Werbe- u. Industriefotografie  
Hochzeits-Serien  
Reportagen & Events  
Studio • Portraits

Sie erreichen uns:  
Tel. 03382-52910  
e-mail: office@foto-langhans.at  
[www.foto-langhans.at](http://www.foto-langhans.at)

Ihre Fotografen in Fürstenfeld

## GRUNDMANN

Karosseriebautechnik  
Spenglerei - Lackierung - Service  
Wiederkehrende Begutachtung §57a

**ad** AUTO DIENST FÜR ALLE MARKEN

8362 Hartl 43 - T 03387/2311 [www.firma-grundmann.at](http://www.firma-grundmann.at)

## SPAR

MARKT WIEDNER Leo e.U.  
8362 SÖCHAU 78  
Tel.: 0 33 87 / 2360  
E-Mail: [sparwiedner@aon.at](mailto:sparwiedner@aon.at)

MALEREI - AUTOLACKIERUNG  
RAUMAUSSTATTUNG - SONNENSCHUTZ

Mag. Philipp Mayer GmbH  
[www.malerbetrieb-mayer.at](http://www.malerbetrieb-mayer.at)

A-8280 FÜRSTENFELD, Loipersdorferstraße 7  
Tel. 03382/52809 Fax Dw 13

BÖDEN - TAPETEN - TEPPICHE - VORHÄNGE - JALOUSIEN - ROLLOS

### IHRE SCHUHADRESSEN IN FÜRSTENFELD

**EIN SCHUO**  
A-8280 Fürstenfeld, Hauptstraße 22  
Tel. 03382/52130

**TOTTER**  
-mehr als Schuhe!  
A-8280 Fürstenfeld, Hauptstraße 7  
Tel. 03382/52479-0 Fax Dw 11  
E-Mail: [info@totter-schuhe.at](mailto:info@totter-schuhe.at)

## Weiss Touristik

Alle Reisen dieser Welt

Ihr Reisebüro  
in Fürstenfeld

Dr. Adalbert Heinrich Straße 5  
8280 Fürstenfeld  
Tel. +43 (0) 3382 / 519 30

[www.weiss-touristik.at](http://www.weiss-touristik.at)  
[www.fanreisen24.com](http://www.fanreisen24.com)

## Bestattung Taucher

— Inhaberin: Ilse Nagl —  
8280 Fürstenfeld Buchwaldstraße 5

„Niemand ist fort, den man geliebt hat denn überall leuchten die Spuren seines Lebens.“

„Ihr Fürstenfelder Bestattungsunternehmen“

Im Trauerfall  
täglich von  
0 – 24 Uhr unter  
**03382 / 55885**

für Sie erreichbar

Ilse Nagl Inhaberin  
Fritz Jahn Mitarbeiter

Vertrauen Sie auf unsere Kompetenz und Erfahrung

Fürstenfeld • Rudersdorf • Ilz • Neudau

[www.bestattung-taucher.at](http://www.bestattung-taucher.at) office@bestattung-taucher.at



### Pflegertreffen in Fürstenfeld

Marianne Radl

Bei unserem ersten Treffen der 24-Stunden-Pflegertinnen am Sonntag, 24. April, im Pfarrcafé gab es eine fröhliche, herzliche Stimmung! Wir lernten neun Frauen im Alter von 26 bis 60 Jahren aus sechs Ländern (Ungarn, Serbien, Slowakei, Rumänien, Kroatien, Polen) kennen, die bei uns in Fürstenfeld und Umgebung in der Pflege tätig sind. Die meisten Frauen sind zwei Wochen durchgehend im Dienst (mit kurzen Pausen pro Tag) und werden dann von einer Kollegin abgelöst. Sie haben dann zwei Wochen Heimaturlaub bei ihren Kindern und Männern. Fast alle Frauen machen diese Arbeit schon seit einigen Jahren und sind mit ihrem oft nicht einfachen Beruf dennoch zufrieden.

Die Pflegerinnen freuten sich über diese Einladung sowie die freundliche Aufnahme von Seiten der Pfarre. Und es wurde auch der Wunsch nach einer neuerlichen Zusammenkunft und einer Besichtigung der Stadt Fürstenfeld geäußert.

### Pflegertreffen in Übersbach

Angela Rath

Um den Pflegerinnen unsere Wertschätzung und unseren Dank zu vermitteln, haben wir sie zu Kaffee und Kuchen geladen. Diese tüchtigen Frauen hatten die Möglichkeit, sich kennenzulernen, sich auszutauschen, von ihrem Heimatland und ihren Familien zu erzählen. Danke, dass es euch gibt! Durch euch können pflegebedürftige Menschen ihren Lebensabend zuhause verbringen.

Zwei Pflegerinnen, die auf Heimaturlaub sind, waren extra aus Kroatien zu diesem Treffen angereist. Sie hatten das Treffen vom Vorjahr in so guter Erinnerung, dass sie in diesem Jahr nicht fehlen durften, um auch die anderen Pflegerinnen zu treffen.

Am Schluss dieser Begegnung erhielten die Pflegerinnen – als Erinnerung an dieses Treffen – eine Kerze, verziert mit dem Bild unserer Mariazeller Muttergottes.



### Rittscheinkreuz-Segnung

Bei herrlichem Wetter am Pfingstsonntag, 14. Mai, wurde das Rittscheinkreuz im Rahmen einer Maiandacht gesegnet.

Durch Straßenarbeiten hat dieses Kreuz jetzt diesen neuen Platz gefunden und wurde von Ferdinand Strobl restauriert. Danke allen, die zur Revitalisierung dieses Kreuzes beigetragen haben.



### Bitttage

Alois Schlemmer

Wie wir auf die „Launen“ des Wetters angewiesen sind, haben durch den Frost besonders die Bauern wieder erfahren! Keine Berufsgruppe (!) lässt sich eine solche Lohnkürzung gefallen, wie sie durch den Frostschaden bei den Bauern geschieht! Umso mehr machen die Bitttage bewusst, dass unser Leben nicht allein von uns abhängt, sondern in Gottes Händen liegt – und wie wir aufgefordert sind, seine Gaben gerecht zu verteilen.



### Hartl-Gedenkstätte

Alois Schlemmer

Beeindruckend war diese Gedenkfeier am Freitag, 13. Mai, bei der Gedenkstätte, die im damaligen (= 8. Mai 1945) „Niemandland“ steht. Bürgermeister und VertreterInnen der Stadtgemeinde, ÖKB, Abordnungen von fünf Feuerwehren, und viele Gläubige gedachten nicht nur des Endes des II. Weltkrieges, sondern nahmen den Auftrag, heute dem Frieden zu dienen, in ihr Leben mit.

### Maiandachten

Zur Ehren der Gottesmutter Maria, die auch unsere Mutter ist, versammeln sich im Mai viele Gläubige zur Maiandacht. Dieses Gebet verbindet Marienlob, Schöpfungslob und Osterlob. Danke allen, die unsere Wegkreuze und Bildstöcke pflegen.



# Standesnachrichten aus unserem Lebensraum

Fürstenfeld - Altenmarkt - Loipersdorf - Söchau - Übersbach



## In der Taufe wurden Kinder Gottes

### Altenmarkt:

17.04.2016 Johanna MATT, Großwilfersdorf  
08.05.2016 Robin EIBEL, Großwilfersdorf

### Fürstenfeld:

09.04.2016 Anika KNORR, Neusiedl bei Güssing  
09.04.2016 David SCHOBBER, Fürstenfeld  
10.04.2016 Milena ARTAU, Fürstenfeld  
23.04.2016 Elsa Loana BRAUN, Fürstenfeld  
08.05.2016 Lea KAPFER, Fürstenfeld  
08.05.2016 Marie KERN, Fürstenfeld  
08.05.2016 Emilia Lina Sophie GOLLNER, Fürstenfeld  
17.05.2016 Leon Ludwig KADA, St. Margarethen a.d.R.

### Loipersdorf:

24.04.2016 Franziska Viktoria KLIEN, Graz  
08.05.2016 Leo RADL, Loipersdorf

### Söchau:

19.03.2016 Amelie Josephin WILFLING, Söchau  
28.03.2016 Mia Johanna RAIDL, Söchau  
23.04.2016 Sarah Maria SPÖRK, Söchau  
07.05.2016 Elias SCHLAGER, Hartl

**Gott, halte deine schützende Hand über sie und ihre Eltern.**



## Das Sakrament der Ehe spendeten einander

### Altenmarkt – Schloss Thaller:

05.05.2016 Robert Werner EICHER und  
Barbara Theresa GEIER, Graz  
07.05.2016 Harald VOIT und  
Claudia BERGER, Vasoldsberg  
13.05.2016 DI Dr. Philipp Maria GLATZ und Mag. Elisa-  
beth Theresia WURGLITS, St. Johann i. d. H.  
20.05.2016 Gernot FEIERTAG und  
Nicole Natalie HAUPT, Söchau

### Fürstenfeld:

21.05.2016 Christian NEUHERZ und  
Alexandra Apollonia GABER, Fürstenfeld

### Söchau:

21.05.2016 Mag. (FH) Michael KOZA und DI DI Doris  
Bernadette PAUGER, Fürstenfeld

**Wir wünschen Glück und Gottes Segen.**



## Mit dem Segen der Kirche wurden begraben

### Altenmarkt:

07.04.2016 Maria RATH, Stadtbergen, 77 Jahre  
30.04.2016 Maria Anna POSCH, Maierhofen/  
Augustinerhof, 86 Jahre  
07.05.2016 Margareta ZINTL, Altenmarkt/  
Augustinerhof, 92 Jahre

### Fürstenfeld:

17.04.2016 Anton SCHWEINZER, Fürstenfeld, 89 J.  
06.05.2016 Josef SCHEUERMANN, Übersbach, 82 J.  
12.05.2016 Michael RATKO, Fürstenfeld, 15 Jahre  
14.05.2016 Herbert FRIEDRICH, Fürstenfeld, 74 Jahre

### Loipersdorf:

01.05.2016 Josef BRUNNER, Loipersdorf, 82 Jahre

### Söchau:

11.04.2016 Anna FRIESS, Ruppertsdorf, 92 Jahre  
10.05.2016 Anna SCHELLNAST, Söchau, 81 Jahre  
16.05.2016 Franz HARTINGER, Aschbach, 75 Jahre

**Gott, schenke Ihnen die Freude der Auferstehung!**

## Segensgebet

*Der Herr segne dich  
Er erfülle deine Füße mit Tanz  
und deine Arme mit Kraft.*

*Er erfülle dein Herz mit Zärtlichkeit  
und deine Augen mit Lachen.*

*Er erfülle deine Ohren mit Musik  
und deine Nase mit Wohlgerüchen.*

*Er erfülle deinen Mund mit Jubel  
und dein Herz mit Freude.*

*Er schenke dir immer neu die Gnade der Wüste:  
Stille, frisches Wasser und neue Hoffnung.*

*Er gebe uns allen immer neu die Kraft,  
der Hoffnung ein Gesicht zu geben.*

*Es segne dich der Herr.*

**Aus Ägypten, © Unbekannter Verfasser**

## GOTTESDIENSTZEITEN

<b>MONTAG:</b>	10.00 Uhr 15.00 Uhr	Hl. Messe im Augustinerhof Fürstenfeld Hl. Messe im Seniorenheim Kamille – <i>2. und 4. Montag im Monat</i>	<b>SAMSTAG:</b>	19.00 Uhr 19.00 Uhr	Hl. Messe in Altenmarkt Hl. Messe in Fürstenfeld / Stadtpfarrkirche <i>Wort-Gottes-Feier in Fürstenfeld am letzten Samstag im Monat</i>
<b>DIENSTAG:</b>	19.00 Uhr	Hl. Messe in den Dorfkapellen Ruppersdorf und Aschbach, Hörzkapelle, Herzkapelle, Hofbergkapelle, Kapelle Spitzhart, Maierhofbergen, Speltenbach, Wieskapelle, Augustinerkirche und Pfarrkirchen		19.00 Uhr 19.00 Uhr	Hl. Messe in Loipersdorf / Thermenkapelle Hl. Messe in Übersbach am letzten Samstag im Monat
<b>MITTWOCH:</b>	19.07 Uhr	Abendlob „7 nach 7“ in Fürstenfeld	<b>SONNTAG:</b>	08.30 Uhr 08.30 Uhr	Hl. Messe in Altenmarkt Hl. Messe in Söchau – <i>Hl. Messe entfällt am 2. Sonntag im Monat</i>
<b>DONNERSTAG:</b>	17.15 Uhr 19.00 Uhr	Hl. Messe im Landeskrankenhaus FF Hl. Messe in Altenmarkt		08.30 Uhr	Hl. Messe in Übersbach am 2. Sonntag im Monat
<b>FREITAG:</b>	08.00 Uhr 19.00 Uhr 19.00 Uhr	Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche FF Hl. Messe in Altenmarkt Hl. Messe in Loipersdorf		10.00 Uhr 10.00 Uhr	Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche FF Hl. Messe in Loipersdorf

## KONTAKT MIT DER PFARRE

<h3 style="text-align: center; background-color: #c00000; color: white; padding: 5px;">KANZLEISTUNDEN</h3> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Fürstenfeld</td> <td style="width: 20%;">Montag</td> <td style="width: 60%;">08.30 – 10.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Dienstag</td> <td>08.30 – 10.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Donnerstag</td> <td>17.00 – 18.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Freitag</td> <td>08.30 – 10.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Altenmarkt *</td> <td>Montag</td> <td>08.30 – 10.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Söchau *</td> <td>Donnerstag</td> <td>08.30 – 10.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td></td> <td colspan="2">* Alle Anliegen werden auch in FF behandelt!</td> </tr> <tr> <td>Loipersdorf</td> <td>Freitag</td> <td>14.00 – 17.00 Uhr</td> </tr> </table> <h3 style="text-align: center; background-color: #c00000; color: white; padding: 5px;">ANSPRECHPARTNER</h3> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">FF / AM / SÖ</td> <td style="width: 80%;"> <b>Monika HIRSCHMANN</b>                      Telefon: 03382 / 52240                      FAX: 03382 / 52240 – 4                      E-Mail: fuerstenfeld@graz-seckau.at  <b>Bianca MEISTER</b>                      Telefon: 03382 / 52240                      FAX: 03382 / 52240 – 4                      E-Mail: fuerstenfeld@graz-seckau.at                 </td> </tr> <tr> <td>Pfarrkanzlei Loipersdorf</td> <td> <b>Anneliese HAMMER</b>                      Telefon: 03382 / 8590                      E-Mail: loipersdorf@graz-seckau.at                 </td> </tr> </table>	Fürstenfeld	Montag	08.30 – 10.00 Uhr		Dienstag	08.30 – 10.00 Uhr		Donnerstag	17.00 – 18.00 Uhr		Freitag	08.30 – 10.00 Uhr	Altenmarkt *	Montag	08.30 – 10.00 Uhr	Söchau *	Donnerstag	08.30 – 10.00 Uhr		* Alle Anliegen werden auch in FF behandelt!		Loipersdorf	Freitag	14.00 – 17.00 Uhr	FF / AM / SÖ	<b>Monika HIRSCHMANN</b> Telefon: 03382 / 52240 FAX: 03382 / 52240 – 4 E-Mail: fuerstenfeld@graz-seckau.at <b>Bianca MEISTER</b> Telefon: 03382 / 52240 FAX: 03382 / 52240 – 4 E-Mail: fuerstenfeld@graz-seckau.at	Pfarrkanzlei Loipersdorf	<b>Anneliese HAMMER</b> Telefon: 03382 / 8590 E-Mail: loipersdorf@graz-seckau.at	<h3 style="text-align: center; background-color: #c00000; color: white; padding: 5px;">KONTAKTE</h3> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 30%;">Stadtpfarrer</td> <td> <b>Alois SCHLEMMER</b>                      Telefon: 0676 / 8742 6781                      E-Mail: alois.schlemmer@graz-seckau.at                 </td> </tr> <tr> <td>Pfarrer Kröll</td> <td> <b>Karl KRÖLL / Pfarramt Altenmarkt</b>                      Telefon: 03382 / 52703                      E-Mail: altenmarkt-fuerstenfeld@graz-seckau.at                 </td> </tr> <tr> <td>Pfarrer / Loipersdorf</td> <td> <b>Msgr. Johann LEOPOLD</b>                      Telefon: 03382 / 8590                      E-Mail: loipersdorf@graz-seckau.at                 </td> </tr> <tr> <td>Pastoralassistent</td> <td> <b>Gerhard WEBER</b>                      Telefon: 0676 / 8742 6789                      E-Mail: gerhard.weber@graz-seckau.at                 </td> </tr> <tr> <td>Diakon</td> <td> <b>Michael GRUBER</b>                      Telefon: 0664 / 88 44 73 67                      E-Mail: vs@floeking.at                 </td> </tr> <tr> <td>Friedhofsverwaltung Altenmarkt – Söchau</td> <td> <b>Judith MITTENDREIN</b>                      Telefon: 0676 / 8742 6076                      E-Mail: judith.mittendrein@graz-seckau.at                 </td> </tr> <tr> <td>Homepage Bankverbindung</td> <td> <b>fuerstenfeld.graz-seckau.at</b>                      Röm.-kath. Stadtpfarramt Fürstenfeld                      IBAN: AT44 2081 5299 0020 1426                 </td> </tr> </table>	Stadtpfarrer	<b>Alois SCHLEMMER</b> Telefon: 0676 / 8742 6781 E-Mail: alois.schlemmer@graz-seckau.at	Pfarrer Kröll	<b>Karl KRÖLL / Pfarramt Altenmarkt</b> Telefon: 03382 / 52703 E-Mail: altenmarkt-fuerstenfeld@graz-seckau.at	Pfarrer / Loipersdorf	<b>Msgr. Johann LEOPOLD</b> Telefon: 03382 / 8590 E-Mail: loipersdorf@graz-seckau.at	Pastoralassistent	<b>Gerhard WEBER</b> Telefon: 0676 / 8742 6789 E-Mail: gerhard.weber@graz-seckau.at	Diakon	<b>Michael GRUBER</b> Telefon: 0664 / 88 44 73 67 E-Mail: vs@floeking.at	Friedhofsverwaltung Altenmarkt – Söchau	<b>Judith MITTENDREIN</b> Telefon: 0676 / 8742 6076 E-Mail: judith.mittendrein@graz-seckau.at	Homepage Bankverbindung	<b>fuerstenfeld.graz-seckau.at</b> Röm.-kath. Stadtpfarramt Fürstenfeld IBAN: AT44 2081 5299 0020 1426
Fürstenfeld	Montag	08.30 – 10.00 Uhr																																									
	Dienstag	08.30 – 10.00 Uhr																																									
	Donnerstag	17.00 – 18.00 Uhr																																									
	Freitag	08.30 – 10.00 Uhr																																									
Altenmarkt *	Montag	08.30 – 10.00 Uhr																																									
Söchau *	Donnerstag	08.30 – 10.00 Uhr																																									
	* Alle Anliegen werden auch in FF behandelt!																																										
Loipersdorf	Freitag	14.00 – 17.00 Uhr																																									
FF / AM / SÖ	<b>Monika HIRSCHMANN</b> Telefon: 03382 / 52240 FAX: 03382 / 52240 – 4 E-Mail: fuerstenfeld@graz-seckau.at <b>Bianca MEISTER</b> Telefon: 03382 / 52240 FAX: 03382 / 52240 – 4 E-Mail: fuerstenfeld@graz-seckau.at																																										
Pfarrkanzlei Loipersdorf	<b>Anneliese HAMMER</b> Telefon: 03382 / 8590 E-Mail: loipersdorf@graz-seckau.at																																										
Stadtpfarrer	<b>Alois SCHLEMMER</b> Telefon: 0676 / 8742 6781 E-Mail: alois.schlemmer@graz-seckau.at																																										
Pfarrer Kröll	<b>Karl KRÖLL / Pfarramt Altenmarkt</b> Telefon: 03382 / 52703 E-Mail: altenmarkt-fuerstenfeld@graz-seckau.at																																										
Pfarrer / Loipersdorf	<b>Msgr. Johann LEOPOLD</b> Telefon: 03382 / 8590 E-Mail: loipersdorf@graz-seckau.at																																										
Pastoralassistent	<b>Gerhard WEBER</b> Telefon: 0676 / 8742 6789 E-Mail: gerhard.weber@graz-seckau.at																																										
Diakon	<b>Michael GRUBER</b> Telefon: 0664 / 88 44 73 67 E-Mail: vs@floeking.at																																										
Friedhofsverwaltung Altenmarkt – Söchau	<b>Judith MITTENDREIN</b> Telefon: 0676 / 8742 6076 E-Mail: judith.mittendrein@graz-seckau.at																																										
Homepage Bankverbindung	<b>fuerstenfeld.graz-seckau.at</b> Röm.-kath. Stadtpfarramt Fürstenfeld IBAN: AT44 2081 5299 0020 1426																																										

## SPENDENKONTO FLÜCHTLINGSHILFE FÜRSTENFELD

Wir bitten um Ihre Spende auf folgendes Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse:

IBAN: AT55 2081 5000 4084 5943  
BIC: STSPAT2GXXX

Mit Ihrer Spende helfen wir Flüchtlingsfamilien unbürokratisch bei Wohnraumbeschaffung und -einrichtung.

**Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!**

PA Gerhard Weber

## TERMINE DER FRIEDHOFSVERWALTUNG

### Pfarrkanzlei Altenmarkt:

08. Juni 2016	08.30 - 11.00 Uhr
13. Juli 2016	08.30 - 11.00 Uhr
03. August 2016	08.30 - 11.00 Uhr

### Pfarrkanzlei Söchau:

29. Juni 2016	08.30 - 11.00 Uhr
27. Juli 2016	08.30 - 11.00 Uhr
31. August	08.30 - 11.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie mich unter 0676 / 8742 6076.

Mit den besten Wünschen grüßt Ihre Judith Mittendrein



# Pfarrhof Söchau: Himmlisch Urlauben

"Es gibt eine Kraft aus der Ewigkeit  
und diese Kraft ist grün."

Hildegard von Bingen

Entspannen, zur Ruhe kommen, die Seele baumeln lassen - einfach „himmlisch urlauben“ ist nun im neu renovierten Pfarrhof in Söchau möglich. Im ersten Stock entstanden drei geschmackvoll eingerichtete Appartements für Gäste, die dem Alltagstrott entfliehen wollen. Das Erdgeschoss wird weiterhin für Veranstaltungen von der Pfarre genutzt. Am 17. Mai wurden die neuen Räume von Pfarrer Alois Schlemmer gesegnet und ihrer Bestimmung übergeben.

Die Eröffnungsgäste konnten sich bei einem Rundgang von der gelungenen Renovierung überzeugen und waren sichtlich erfreut über das perfekte „Facelifting“ eines in die Jahre gekommenen Hauses.

Am **Sonntag, 5. Juni**, laden wir nach der hl. Messe herzlich zum 1. Pfarrcafé im neuen Pfarrsaal und zum Besichtigen der Räumlichkeiten ein.



Stadtpfarrer Alois Schlemmer segnete das Pfarramt und "Himmlisch Urlauben" in Söchau, die Verantwortlichen und MitarbeiterInnen dankten.



Von links: Das neue Büro und der wunderschöne Pfarrsaal wussten zu gefallen - wie auch die geschmackvoll eingerichtete Appartements.



Die Gäste der Eröffnung von "Himmlisch Urlauben" inspizierten die neuen Räumlichkeiten wie hier die Küche und lauschten der Musik.



"Hier lässt es sich sehr gut urlauben, weil man alles hat, was man braucht" - das scheinen sich die Ehrengäste zu denken.